

Ausstellungswesen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **43 (1927)**

Heft 50

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

schweizerischen Ausgangsstation Gültigkeit haben. Dem gesamten Wirtschaftsleben ist durch dieses Entgegenkommen ein nützlicher Dienst erwiesen worden. Die Vergünstigung ist vor allem geeignet, den Besuch aus entferntern Landesteilen günstig zu beeinflussen. Die ausführlicheren Vorschriften werden später bekannt gegeben.

Verbandswesen.

Generalversammlung des Thurgauischen Baumeister-Verbandes. An der am 3. März in Weinfelden abgehaltenen Generalversammlung des Thurgauischen Baumeister-Verbandes referierte der Sekretär des Schweiz. Baumeister-Verbandes über „Aktuelle Tagesfragen“. Mit Interesse nahm die Versammlung die großen Anstrengungen des Baumeister-Verbandes zur Beschaffung ausländischer Arbeitskräfte für die beginnende Bauzeit zur Kenntnis. Italien sucht auf alle Art und Weise der Auswanderung italienischer Arbeitskräfte entgegenzuwirken. Dieser empfindliche Ausfall an Arbeitskräften im Baugewerbe soll nun durch Herbeischaffung von Arbeitern aus dem Burgenlande teilweise ausgeglichen werden. — Begrüßenswert vom nationalwirtschaftlichen Standpunkt aus sind die neuzeitlichen Bestrebungen in den Kantonen Tessin, Graubünden und Wallis, Saisonarbeiter für den Maurerberuf auszubilden. Damit könnten wir sicherlich eine rationellere Verwendung unserer schweizerischen Arbeitskräfte erwirken und zudem eine größere wirtschaftliche Unabhängigkeit vom Arbeitsmarkte des Auslandes.

Ausstellungswesen.

Internationale Presse-Ausstellung Köln, Mai bis Oktober 1928 („Pressa“). An dieser Weltausstellung, die das gesamte Pressewesen in lebendigem Zusammenhang mit dem Fluß des kulturellen und wirtschaftlichen Lebens zeigen wird, ist auch die Schweiz vertreten. Im Staatenshaus, das in der Mitte eines 4 km langen Ausstellungsareals liegt, wird die Schweiz Zeitungen und Zeitschriften, Plakat- und Verlagswesen, nach Plänen von Architekt Hofmann, S. W. B., Zürich angeordnet, zeigen. Mitarbeitender Schweizer-Architekt ist Architekt Wisman aus Herisau, wohnhaft in Köln, der am Plan der Gesamtbauten mitwirkte.

(Mitget.) Die Leipziger Frühjahrsmesse hat am 4. März mit einem nie zuvor gesehenen Andrang ihren Anfang genommen. Seit letztem Jahr sind wieder neue, riesige Hallen für die technische Messe entstanden. Überall herrscht regstes Treiben und ein unübersehbarer Menschenstrom füllt Hallen und Straßen. Und in all diesem Trubel fehlen wie immer, die Schweizer nirgends. Immer wieder tauchen bekannte Gestalten auf und oft hört man in gutem Schweizerdeutsch Grüße

fallen, die voller Freude dem Zusammentreffen Ausdruck verleihen.

Auch unter den Ausstellern sind die Schweizer nicht fremd. So hat die in Fachkreisen wohl bekannte Firma Fischer & Söffert, Basel einige ihrer Spezialmaschinen für die Holzbearbeitung ausgestellt. Von größtem Interesse sind für die vielen in Leipzig ausstellenden Maschinenfabriken einige Maschinen mit hochtourigen Spezialmotoren, die von der Firma Adolf Baier, Elektromotorenbau, Birsfelden stammen. Diese auch in Deutschland patentierten Motoren bedeuten für alle mit hoher Tourenzahl arbeitenden Holzbearbeitungsmaschinen einen gewaltigen Umschwung, denn sie ermöglichen, ohne Zahnradübersetzungen oder Periodenumformer, also bei direktem Nebenschluß, Tourenzahlen bis zu 6000 pro Minute. Eine Rehlmaschine mit einem solchen Spezialmotor ermöglicht die sofortige Einstellung auf 3000, 4500 und 6000 Touren, jeweils für Rechts- und Linksgang, eine Hobelmaschine mit 4500 Touren, alles riemenlos, also mit direkt eingebauten Elektromotoren.

Es ist erfreulich zu sehen, daß hier schweizerischer Erfindungsgeist und unermüdete Energie selbst der riesig entwickelten deutschen Maschinen- und Motorenindustrie vorbildliche Erzeugnisse zu zeigen imstande ist. Möge dem Initiativen Schaffen auch im Ausland ein voller Erfolg beschieden sein; ein erfreulicher Anfang ist gemacht.

Totentafel.

† Ernst Braun-Brüning in Basel, Teilhaber der Firma Friedl & Co., Fourniere und exotische Hölzer, in Zürich, starb am 5. März.

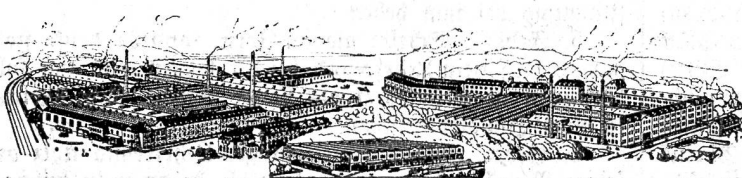
Verschiedenes.

Ausbildung einheimischer Maurer. Der seitherzeit auch an dieser Stelle erwähnte Maurerausbildungskurs für Bauhandlanger in Rüschnacht (Zürich) hat am 20. Februar begonnen und erhielt starken Zuspruch. Dieser neue Weg zur Heranbildung tüchtiger einheimischer Maurer scheint gangbar zu sein und sich zu bewähren. Der zürcherische Baumeisterverband wird noch in diesem Frühjahr in Zürich, in Verbindung mit städtischen Instanzen, einen weiteren Kurs für angehende Maurerlehrlinge oder solche, die bereits in der Lehre stehen, durchführen.

An der Fachschule für Spengler und Installateure der Lehrwerkstätten der Stadt Bern beginnt am 16. April ein Halbjahrskurs für Gas- und Wasserinstallation, worauf wir Interessenten besonders aufmerksam machen. — Prospekte werden von den Lehrwerkstätten der Stadt Bern auf Verlangen zugesandt.

Das gewerbliche Bildungswesen im Kanton Thurgau. Eine Delegiertenversammlung des kantonalen

Vereinigte Drahtwerke A.-G., Biel



Präzisionsgezogene Materialien in Eisen und Stahl, aller Profile, für Maschinenbau, Schraubenfabrikation und Fassondreherei. **Transmissionswellen. Band-eisen u. Bandstahl** kaltgewalzt.